

## Tutorium zur Vorlesung „Lineare Algebra und analytische Geometrie II (Unterrichtsfach)“

### 1. Staatsexamensaufgabe Frühjahr 2014

Sei  $s \in \mathbb{R}$  ein Parameter und sei  $A_s$  die von  $s$  abhängige Matrix

$$A_s = \begin{pmatrix} 1 & 0 & 1 \\ s^2 & s & -s \\ 1 & 0 & 1 \end{pmatrix}.$$

- Bestimmen Sie die Eigenwerte  $A_s$  in Abhängigkeit von  $s$ .  
*Hinweis:* Zur Kontrolle:  $\det(A_s - \lambda E_3) = -\lambda(\lambda - 2)(\lambda - s)$ .
- Für welche  $s \in \mathbb{R}$  ist  $A_s$  diagonalisierbar? Begründen Sie Ihre Antwort.  
*Hinweis:* Zur Kontrolle: Für  $s = 2$  ist  $A_s$  nicht diagonalisierbar, sonst schon.

### 2. Staatsexamensaufgabe Frühjahr 2013

Wahr oder falsch: Begründen Sie Ihre Antwort durch eine Erklärung oder eine Widerlegung.

- Wenn  $v$  ein Eigenvektor einer Matrix  $A$  zum Eigenwert  $\lambda$  ist, dann ist  $2v$  ein Eigenvektor der Matrix  $A$  zum Eigenwert  $2\lambda$ .
- Für jede quadratische Matrix  $A$  gilt  $\text{Kern}(A) \subseteq \text{Kern}(A^2)$ .  
*Hinweis:* Schreiben Sie die Definition von  $\text{Kern}(A)$  und  $\text{Kern}(A^2)$  auf und überlegen Sie sich, ob aus  $v \in \text{Kern}(A)$  folgt, dass  $v \in \text{Kern}(A^2)$  gilt. Überlegen Sie sich auch, wieso  $A$  eine quadratische Matrix sein muss.
- Sei  $\chi_A(\lambda) = (1 - \lambda)^n$  das charakteristische Polynom einer Matrix  $A \in \mathbb{R}^{n \times n}$ . Dann ist  $A$  zur Einheitsmatrix  $E_n$  ähnlich.  
*Hinweis:* Können Sie eine  $2 \times 2$  Matrix  $A \in \mathbb{R}^{2 \times 2}$  finden, dessen charakteristische Polynom  $\chi_A(\lambda) = (1 - \lambda)^2$  ist, die aber nicht ähnlich zur Einheitsmatrix  $E_2$  ist?
- Wenn das Produkt  $AB$  zweier  $n \times n$ -Matrizen invertierbar ist, dann sind die beiden Matrizen  $A$  und  $B$  auch invertierbar.  
*Hinweis:* Betrachten Sie  $\det(AB)$ .

### 3. Staatsexamensaufgabe Herbst 2008

Es sei  $V$  der  $\mathbb{R}$ -Vektorraum aller reellen Polynome vom Grad  $\leq 2$ . Für jedes Polynom  $p(x)$  hat das Polynom  $x p(x + 1) - x p(x)$  keinen höheren Grad als  $p(x)$  (Wieso?). Deswegen ist die lineare Abbildung

$$F : V \rightarrow V, \quad p(x) \mapsto x p(x + 1) - x p(x),$$

wohldefiniert.

- a) Bestimmen Sie die Matrix von  $F$  bezüglich der Basis  $1, x, x^2$  von  $V$ .  
*Hinweis:* Geben Sie zuerst die Abbildung

$$F : V \rightarrow V, a_0 + a_1x + a_2x^2 \mapsto ?$$

explizit an und bestimmen Sie damit die darstellende Matrix.

- b) Ist diese Matrix (und damit die Abbildung  $F$ ) diagonalisierbar?  
c) Zusatzaufgabe: Geben Sie die eine Basis von Eigenvektoren von  $F$  an.  
*Hinweis:* Finden Sie zuerst eine Basis aus Eigenvektoren für die darstellende Matrix. Mit Hilfe dieser Basis haben Sie die Aufgabe im wesentlichen schon gelöst (Wieso?).

4. *Staatsexamensaufgabe Frühjahr 2005*

- a) Berechnen Sie die Eigenräume der Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 0 & 0 & 0 \\ 1 & 1 & 1 & 1 \\ 1 & 0 & 1 & 1 \\ 1 & 0 & 0 & 2 \end{pmatrix}.$$

Ist  $A$  diagonalisierbar?

- b) Ist  $A$  invertierbar?